

1. Gefahrstoffbezeichnung

Haku 1025-920 Kaltreiniger

2. Gefahren für Mensch und Umwelt



- Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

3. Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Technische Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln:

- Lagerung unter ausreichender Belüftung
- Von Zündquellen fern halten (z.B. nicht rauchen, keine offenen Flammen)
- Vor Sonneneinstrahlung und Erwärmung über 50°C schützen
- Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.
- Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.

Persönliche Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln:

- Einatmen von Dämpfen vermeiden, Berührung mit Augen und Haut vermeiden
- Schutzhandschuhe tragen
- Schutzbrille tragen
- Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung / Aerosol- oder Nebelbildung

Hygienische Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln:

- Während des Umgangs mit dem Gefahrstoff keine Nahrungsmittel zu sich nehmen
- Nach Beendigung und vor den Pausen Hände gründlich reinigen



4. Verhalten im Gefahrfall

Notruf:

112



Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

- Alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver, Sand, Kohlendioxid (CO₂), Sprühwasserstrahl
- *Bei Brand in der Umgebung:* Behälter mit Sprühwasser kühlen

Maßnahmen nach unbeabsichtigter Freisetzung:

- Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

5. Erste Hilfe

Notruf:

112



Nach Einatmen: Für Frischluft sorgen

Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen

Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidsplatt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen

Nach Verschlucken: KEIN Erbrechen herbeiführen. Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen.

Giftnotruf: 0551 - 19240

6. Sachgerechte Entsorgung

- Nur völlig restentleerte Dosen dem Recycling zuführen